

NORA SWEATER

Nr. 2055



NORA SWEATER

Nr. 2055

Gr.:	XS	(S)	M	(L)	XL	(XXL)	XXXL
Brustumfang, cm:	76	84	92	100	110	118	128
Brustumfang (Arbeit), cm:	84	95	100	110	120	126	136
Gesamtlänge, cm:	55	56	57	58	59	60	61
Garnmenge Birmingham (Knäuel):	5	5	6	6	7	7	8
Garnmenge Super Kid Silk (Knäuel):	5	5	6	6	7	7	8
Nadeln:	Rundnadeln Nr. 3 und 4						
Zubehör:	4 Mark-F und 2 Maschenhalterseile						
Garnqualität:	Mayflower Birmingham und Mayflower Super Kid Silk						
Maschenprobe:	20 M glatt re mit Nadel Nr. 4						

ÜBER DIESES DESIGN:

Der Nora Sweater ist ein klassischer und eleganter Pullover mit leichten Puffärmelchen. Es wird von oben nach unten gestrickt, wobei Sattelschultern und im Nacken verkürzte Reihen gestrickt werden, damit der Pullover besser sitzt. Die Ärmel werden nachträglich angestrickt. Sie sind auch etwas breiter gearbeitet und werden erst in der letzten Reihe vor dem Rippenbündchen mittels Abnahmen zusammengefasst. Um dem Pullover ein schönes Finish zu geben, werden eine doppelte Halsblende sowie verkürzte Reihen gestrickt und es wird italienisch abgekettet. Auf dem Youtube-Kanal von Mayflower findest du Videoanleitungen zu diesen Techniken, sodass du bestens vorbereitet loslegen kannst.

Da der Pullover von oben nach unten gestrickt wird, empfehlen wir, ihn immer mal wieder anzuprobieren. Dadurch kannst du die Länge des Rumpfteils sowie der Ärmel an deine Wünsche anpassen und die für dich passende Länge finden.

ABKÜRZUNGEN

M = Masche

re = rechts

li = links

zsm = zusammen; zusammenstricken

Mark-F = Markierungsfaden

Rand-M = Randmasche

Arb = Arbeit

R = Reihe

li S = linke Seite (Rückseite)

re S = rechte Seite (Vorderseite)

Rd = Runde

Fb = Farbe

HINWEISE UND TIPPS

Zun-re (nach rechts geneigter Zunahme)

Hin-R: Zwischenfaden von hinten aufnehmen und re abstricken.

Rück-R: Zwischenfaden von vorne aufnehmen und verschr li abstricken.

NORA SWEATER

Nr. 2055

Zun-li (nach links geneigter Zunahme)

Hin-R: Zwischenfaden von vorne aufnehmen und verschr re abstricken.

Rück-R: Zwischenfaden von hinten aufnehmen und li abstricken.

Verkürzte Reihen (German Short Rows):

Stricke bis zum 4. Mark-F, dann noch 2 weitere M und wende die Arb dann. Nun bis zum 1. Mark-F zurückstricken und auch hier noch 2 weitere M stricken, bevor du die Arb erneut wendest.

In der nächsten Hin-R strickst du bis 2 M hinter der Wende-M der vorigen Hin-R und wendest die Arb dann. Auch in der Rück-R strickst du von nun ab stets bis 2 M hinter der Wende-M der vorigen Rück-R und wendest die Arb dann. Dies machst du so oft, wie unten in der Anleitung angeführt.

Zunahmen im Rundpasse:

Die Sattelschulter, die Armausschnitte und auch die Weite der Arb werden mittels 3 verschiedener Zunahmemethoden geformt.

Sattelschulter:

Hierfür werden in jeder Rd M zugenommen. Auch während du die verkürzten R strickst, nimmst du sowohl in der Hin-R als auch in der Rück-R M zu.

Vor dem 1. Mark-F eine Zun-re stricken, dann hinter dem 2. Mark-F eine Zun-li stricken, vor dem 3. Mark-F wieder eine Zun-re stricken und hinter dem 4. Mark-F eine weitere Zun-li stricken.

Zunahmen für den Armausschnitt:

Hierfür werden in jeder 2. Rd M zugenommen.

Zunahmen: Hinter dem 1. Mark-F eine Zun-li stricken, dann vor dem 2. Mark-F eine Zun-re stricken, hinter dem 3. Mark-F wieder eine Zun-li stricken und vor dem 4. Mark-F eine weitere Zun-re stricken. Beachte bitte, dass die Zunahmen hier genau gegengleich zur Sattelschulter gemacht werden.

Zunahmen für den Armausschnitt und die Weite der Arbeit:

Hierfür werden in jeder 2. Rd M zugenommen.

Zunahmen: ***Bis** 1 M vor dem nächsten Mark-F stricken, dann ein Zun-re, weiterstricken bis hinter den Mark-F und dann eine Zun-li*. Wiederhole die Schritte von * bis * bei jedem der 4 Mark-F (insgesamt 4 Mal von * bis *).

So in jeder 2. Rd verfahren und in der Zwischenrunde immer glatt re über alle M stricken.

ANLEITUNG

88 (88) 100 (100) 100 (112) 112 M auf Nadel Nr. 3 anschlagen und in Rd Rippenmuster (1 re, 1 li) über 10 cm stricken.

Wechsle zu Nadel Nr. 4 und stricke die M mit den Anschlagsmaschen zusammen, sodass eine doppelte Halsblende entsteht.

In der 1. Rd bitte auch die 4 Mark-F wie folgt setzen: 1. Mark-F, 14 M glatt re, 2. Mark-F, 30 (30) 36 (36) 36 (42) 42 M glatt re, 3. Mark-F, 14 M glatt re, 4. Mark-F, 30 (30) 36 (36) 36 (42) 42 M glatt re. Am Schluss solltest du 88 (88) 100 (100) 100 (112) 112 M und 4 Mark-F auf der Nadel haben.

NORA SWEATER

Nr. 2055

Beginne nun mit den Zunahmen für die Sattelschulter, während du gleichzeitig mit den verkürzten R beginnst – s. „Hinweise und Tipps“ oben.

Verkürzte Reihen stricken, bis du die Arbeit insgesamt 10 Mal gewendet hast – also 5 Mal auf jeder Seite.

Insgesamt werden 16 (19) 19 (20) 22 (22) 25 R mit Zunahmen für die Schulter gestrickt. Am Schluss solltest du 152 (164) 176 (180) 188 (200) 212 M auf der Nadel haben.

Nun werden die Puffärmel gestrickt. In dieser Rd sind keine weiteren Zunahmen erforderlich.

In der nächsten Rd bis hinter den 1. Mark-F stricken. **Stricke 2 M re, *1 Zun-li, 1 M re*, von * bis * und insgesamt 10 Mal wiederholen, 2 M re**, bis hinter den 3. Mark-F stricken und nun von ** bis ** wiederholen. Nun solltest du 172 (184) 196 (200) 208 (220) 232 M auf der Nadel haben.

Nun wird mit den Zunahmen für den Armausschnitt begonnen – s. „Hinweise und Tipps“ oben.

Insgesamt werden 17 (15) 19 (16) 13 (18) 16 Rd mit Zunahmen gestrickt.
(Nicht vergessen: Für den Armausschnitt wird nur in jeder 2. Rd zugenommen) Nun solltest du 240 (244) 272 (264) 260 (292) 296 M auf der Nadel haben.

Nun wird mit den Zunahmen für die finale Weite der Arbeit begonnen und weiter für den Armausschnitt zugenommen – s. „Hinweise und Tipps“ oben.

Insgesamt 8 (10) 10 (13) 16 (16) 18 Rd mit Zunahmen stricken. (Nicht vergessen: Für den Armausschnitt wird nur in jeder 2. Rd zugenommen). Nun solltest du 304 (324) 352 (368) 388 (420) 440 M auf der Nadel haben.

Nun kannst du die Ärmelmaschen stilllegen und den Rumpfteil stricken.

Hierfür bis zum 1. Mark-F stricken, die nächsten 74 (74) 82 (82) 82 (92) 92 M (M bis zum 2. Mark-F) auf ein Maschenhalterseil legen, 7 (7) 7 (8) 8 (8) 8 M anschlagen, bis zum 3. Mark-F stricken und die nächsten 74 (74) 82 (82) 82 (92) 92 M (M bis zum 4. Mark-F) auf ein Maschenhalterseil legen und erneut 7 (7) 7 (8) 8 (8) 8 M anschlagen. Nun solltest du 170 (190) 202 (220) 240 (252) 272 M auf der Nadel haben.

In Rd weiterstricken bis die Arbeit 27 (28) 29 (30) 31 (32) 33 cm ab der Teilung misst oder die gewünschte Länge hat. Beachte hierbei, dass noch 7 cm Rippenbündchen hinzukommen. In der letzten Rd gleichmäßig verteilt 6 (6) 10 (10) 10 (14) 14 M abnehmen. Nun solltest du 164 (184) 192 (210) 230 (238) 258 M auf der Nadel haben.
Wechsle nun zu Nadel Nr. 3 und stricke 7 cm Rippenbündchen (1 re, 1 li). Kette nun italienisch ab.

Ärmel:

Lege die 74 (74) 82 (82) 82 (92) 92 M zurück auf Nadel Nr. 4 und nimm die 7 (7) 7 (8) 8 (8) 8 für den Rumpfteil neu angeschlagenen M auf. Nun solltest du 81 (81) 89 (90) 90 (100) 100 M auf der Nadel haben. In Rd glatt re weiterstricken

NORA SWEATER

Nr. 2055

bis die Arbeit 40 (41) 42 (43) 44 (45) 46 cm ab der Teilung misst oder die gewünschte Länge hat. Beachte hierbei, dass noch 7 cm Rippenbündchen hinzukommen.

In der letzten Rd wird die M-Anzahl halbiert, indem du sofern möglich je 2 M zusammenstrickst. Achte darauf, dass du am Ende eine gerade M-Anzahl hast.

Wechsle zu Nadel Nr. 3 und stricke 7 cm Rippenbündchen (1 re, 1 li). Kette nun italienisch ab.

Der andere Ärmel wird genau gleich gestrickt.

Alle Enden verweben.